

Akkumulation

Zuwachs an Grundmitteln, an unvollendeten Investitionen und an materiellen Umlaufmitteln zur Erweiterung der Produktion sowie Zuwachs der Staatsreserven.

Ermittelt wurde die Akkumulation als Differenz zwischen End- und Anfangsbestand an Produktionsmitteln (einschließlich Wald- und Viehbestand) in den Betrieben des Bereichs der materiellen Produktion und Staatsreserven. Bei der Neuberechnung für den Ausweis der Grundmittel-Erweiterung wurden die Investitionsaufwendungen für die produktive Sphäre sowie die durchgeführten Generalreparaturen abzüglich der Abschreibungen zugrunde gelegt.

Gesellschaftliche Konsumtion

Verbrauch von Erzeugnissen und Leistungen, die aus dem Bereich der materiellen Produktion stammen, für gesellschaftliche, nicht direkt der materiellen Produktion dienende Zwecke. Ermittelt wurde die gesellschaftliche Konsumtion als Summe aus:

Zuwachs an Anlagevermögen	
Hauptinstandsetzungen	*
Laufender Materialverbrauch und Ersatzbeschaffungen.	

Individuelle Konsumtion

Verbrauch von Erzeugnissen und Leistungen, die aus dem Bereich der materiellen Produktion stammen, für individuelle Zwecke. Ermittelt wird die individuelle Konsumtion aus:

Warenverkauf an die Bevölkerung durch den Einzelhandel (einschließlich Handwerk und Gaststätten), auf Bauernmärkten und ab Hof;

Deputate in Industrie und Landwirtschaft;

Individueller Eigenverbrauch der Landwirtschaft;

Be- und Verarbeitung von Kundenmaterial, Reparaturen und Montagen sowie Bauleistungen für die Bevölkerung, soweit sie von dieser direkt bezahlt werden;

Strom-, Gas- und Wasserlieferungen an die Bevölkerung;

Leistungen des Verkehrs (einschließlich Nachrichtenbeförderung) direkt für die Bevölkerung;

Materialverbrauch der Dienstleistungsbetriebe außerhalb des Bereichs der materiellen Produktion;

Materielle Leistungen der Sozialversicherung direkt an die Bevölkerung;

Verpflegungsleistungen an die Bevölkerung (alle Arten Gemeinschaftsverpflegung einschließlich Werkküchenessen und Schulspeisung);

Materielle Aufwendungen für den Wohnungsbau und die Erhaltung von Wohnraum (einschließlich Eigenleistungen der Mitglieder der Arbeiterwohnungsbaugenossenschaften).